

II-3042 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1534/J
1985-07-12

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FEURSTEIN
und Kollegen
an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz
betreffend Erledigung des Verfahrens über die Bewilligung
einer Hausapotheke in Ludesch

Seit Dezember 1980 ist das Verfahren zur Bewilligung der Hausapotheke in der Gemeinde Ludesch beim Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz anhängig. Der Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz hat wiederholt erklärt, zuletzt im Schreiben vom 4. Dez. 1984 an die Ärztekammer von Vorarlberg, daß die Angelegenheit der Hausapotheke in der Gemeinde Ludesch einer Entscheidung zugeführt wird. Bis heute ist nichts geschehen. Der Gemeindevorstand von Ludesch hat daher am 17. Juni 1985 den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz aufgefordert, sofort zu entscheiden.

Für die Bevölkerung von Ludesch ist dieses Hinauszögern unzumutbar. Die Versorgung mit Medikamenten ist unbefriedigend. Der zuständige Gemeindefacharzt kann seine Tätigkeit nur unter erschwerten Bedingungen ausüben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit und Umweltschutz folgende

A n f r a g e :

1. Warum haben Sie Ihr Versprechen im Schreiben an die Ärztekammer Vorarlberg vom 4. 12. 1984, die Angelegenheit "Hausapotheke Ludesch" Anfang 1985 zu entscheiden, nicht gehalten?

2. Bis wann ist mit einer Entscheidung durch das Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz in der Angelegenheit "Hausapotheke Ludesch" zu rechnen?